

Mexiko: Gericht rügt Walmart

Mexiko-Stadt. Der Oberste Gerichtshof in Mexiko hat den Umgang des US-Einzelhandelsriesen Walmart mit seinen Angestellten scharf kritisiert. Das Gericht gab am Donnerstag (Ortszeit) einem Walmart-Mitarbeiter Recht, der sich über das Gutscheinsystem der Kette beschwert hatte: Die Angestellten des US-Konzerns erhalten die Gutscheine als Teil ihres Gehalts, können sie jedoch ausschließlich bei Walmart einlösen. Dies erinnere an die Praxis Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts unter der diktatorischen Herrschaft des mexikanischen Staatspräsidenten Porfirio Díaz, befand das Gericht. Diese sei aber mit der Verfassung von 1917 abgeschafft worden. Mehrere Nichtregierungsorganisationen in Mexiko hatten Ende vergangenen Jahres zum Walmart-Boykott aufgerufen, um gegen niedrige Löhne und schlechte Arbeitsbedingungen bei dem US-Konzern zu protestieren. Mit 157000 Beschäftigten ist Walmart das größte Unternehmen in Mexikos privatem Wirtschaftssektor. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112017.mexiko-gericht-ruegt-walmart.html>